

## 11.08.2017 - Überlinger See

Nach dem Frühstück beraten wir, welche Tour heute gefahren werden soll. Trotz des am Nachmittag angesagten schlechten Wetters entscheiden wir uns für die gesamte Runde um den Überlinger See. Lucia hat Fieber bekommen und kuriert sich deshalb den Tag über im Kanuclubhaus aus. Um 11:20 Uhr starten Manfred, Markus, Peter, Rob und Andreas vom Überlinger Kanuclub zum gegenüberliegenden Ufer. Wir kommen jedoch keine 50m weit, da haben wir bereits eine Kenterung. Manfred, der ausnahmsweise nicht seinen Yoho paddelt, sondern unsere Neuanschaffung (ein sportliches und kippliges Kajak von Tahe), unterschneidet beim Stützen mit dem Paddel und fällt prompt ins Wasser.



Er nimmt die Kenterung jedoch sportlich und paddelt weiter den Tahe. Jetzt geht es flott über den See zur anderen Seite und dort entlang des Ufers zum beeindruckenden Teufelstisch, über den Markus einige interessante Informationen zu berichten weiß.

Weiter geht es zur Marienschlucht, wo zwar nach wie vor ein Bootsanleger steht, aber eine Wanderung durch die eigentliche Schlucht seit einem Erdbeben 2015 nicht mehr möglich ist.



Von hier aus quert Rob wieder über den See zurück nach Überlingen. Die anderen haben ihre Freude, die durchweg schnellen Boote mal richtig ausfahren zu können. Bei dem Zwischenstopp tauschen Peter und Manfred die Boote – ein Umstand den Manfred später am Tag noch sehr begrüßen wird.



Nach gefühlt kurzer Zeit kommen wir in Bodman an und machen vor dem angekündigten Regen noch eine Pause im Gallardo, wo wir uns bei warmer Suppe und heißen Getränken stärken.



Kurz bevor es regnet sind wir wieder in den Booten und fahren den Uferbogen am Ried entlang. Nachdem wir an Sipplingen vorbei sind nehmen die Wellen und der Wind zu. Peter, der den Tahe von Manfred übernommen hat, benötigt jetzt seine volle Konzentration um das Kajak aufrecht im Wasser zu halten - bei ordentlichem Seegang. Vor allem die Wellen von schräg hinten sind eine echte Herausforderung.



Gegen 18.00 Uhr kommen wir wieder in Überlingen an und sind glücklich über die anspruchsvolle Tagestour mit ambitionierten Paddlern. In der Zwischenzeit hat Rob bereits für eine ganze Fußballmannschaft gekocht. Sehr lecker! Bei einigen Gläsern Wein reüssieren wir nochmal über das Tagesgeschehen.